

## Ü 702

### Was brauchen Sie

- × Hardware
  - × DFÜ
  - × ISP
  - × Software
- ✓ Es gibt einige Wege ins Internet. Ermitteln Sie, was Sie brauchen um ins Internet zu kommen.

Um die Dienste im Internet zu nutzen, brauchen Sie Hard- und Software. Sie verfügen über einen handelsüblichen Computer mit Betriebssystem, einem Browser und einem E-Mail-Programm? Sehr gut. Wählen Sie aus, über welchen Weg Sie ins Internet möchten. Zur Auswahl stehen im Normalfall Telefon oder Kabel-TV. Auch das haben Sie bereits geregelt? Dann wählen Sie noch einen Provider. Dieses Unternehmen stellt die Dienste und Daten zur Verfügung und regelt den Zugang für Sie. Damit haben Sie alles, was Sie brauchen, um ins Internet zu kommen.

### Hardware

**PC** oder internetfähiges Handy oder PDA (Personal Digital Assistent)

### DFÜ - Datenfernübertragung

Verfügen Sie über eine analoge Telefonleitung, dann brauchen Sie ein Gerät zum Umwandeln der digitalen Daten des Rechners in transportierbare analoge Daten (modulieren) und wieder zurück (demodulieren). Dieses Gerät heißt **Modem** und kann wahlweise extern angesteckt oder als Karte in den PC eingebaut werden. Wichtig ist dabei die Rate der Datenübertragung, zB 56,6 Kilobits per second (kbs).

Verfügen Sie bereits über einen **ISDN**-Anschluss, brauchen Sie eine sogenannte ISDN-Karte. Diese Karte wird in den PC eingebaut. Die Vorteile liegen sowohl in der schnellen Datenübertragung im Vergleich zur normalen, analogen Telefonleitung als auch darin, dass diese Leitung für verschiedene Arten der Telekommunikation verwendet werden kann. Sie können zB gleichzeitig telefonieren und E-Mails senden.

Weitere Möglichkeiten zur DFÜ sind **ADSL** (arbeitet acht mal schneller als ISDN), **Kabel-TV** oder **Satellit**. Immer beliebter wird die mobile Datenübertragung.

### ISP - Internet Service Provider

Provider sind Unternehmen, die Zugang, Dienste und technische Leistungen anbieten, sowie E-Mail-Server betreiben. Dabei müssen Sie zwischen einer unübersichtlichen und sich ständig ändernden Gebührenvielfalt, oft mit einer

Mindestvertragsdauer entscheiden. Gängige Modelle dzt. sind monatliche Fixgebühren oder limitiertes Downloadvolumen.

## Software

Natürlich brauchen Sie am PC ein Betriebssystem. Die verschiedenen Dienste des Internets nutzen Sie idealerweise mit 2 verschiedenen Programmen: einem **Browser** für das WWW und einem **E-Mail-Programm** zum Versenden und Empfangen von E-Mails. Einige Browser-Namen haben Sie bereits in Ü 701 kennen gelernt (*Internet Explorer, Mozilla Firefox, Opera*). Auch E-Mail-Programme gibt es unterschiedliche, wahrscheinlich haben Sie *Outlook* oder *Outlook Express* auf Ihrem Rechner installiert.

Sie können mit Ihrem Handy ins Internet gehen, wenn es über die geeignete Mobilfunktechnik verfügt (UMTS, WAP oder GRPS). PDAs (Personal Digital Assistants) gehen entweder über das Handy mit Infrarot/Bluetooth ins Internet oder verfügen über ein eingebautes Funkmodem.

## Überprüfen Sie Ihr Wissen

1. Wozu brauchen Sie ein *Modem*?
2. Was ist ein *ISP*?
3. Was ist *ISDN*?

## Antworten

Im Internet können Sie diese und weitere Fragen **Online** beantworten und korrekte Lösungen mit Erklärungen anzeigen lassen.